

TOP 13

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Gartenstadt	23.02.2022	öffentlich

Anfrage der FWG-Ortsbeiratsfraktion Sachstandsbericht zur Einführung digitaler Gremienarbeit

Vorlage Nr.: 20224569

Ludwigshafen am Rhein e. V.
Ortsbeirat Gartenstadt

FWG LUDWIGSHAFEN E. V.
Ortsbeirat Gartenstadt · Weißdomhaag 55 · 67067 Ludwigshafen
Herrn Ortsvorsteher o.V.i.A.
Andreas Rennig
Königsbacher Str. 14

67067 Ludwigshafen



ORTSBEIRAT GARTENSTADT

Fraktionsvorsitzender: Hans Arndt
stellv. Fraktionsvorsitzender: Markus Sandmann
Weißdomhaag 55
67067 Ludwigshafen

☎ 0170 2400090
✉ obr_gartenstadt@fwg-lu.de
🏠 gartenstadt.fwg-lu.de

Ludwigshafen, 05. Januar 2022

nachrichtlich: Frau Joanne Mockenhaupt o.V.i.A., Stadtverwaltung Ludwigshafen,
Rathausplatz 20, 67059 Ludwigshafen

ANFRAGE der FWG Fraktion zur Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt am 23.02.2022:

Sachstandsbericht zur Einführung digitaler Gremienarbeit

Sehr geehrter Herr Rennig,

bereits unter TOP 4 der öffentlichen Sitzung am 28.02.2020 führten die Mitglieder eine Grundsatzdiskussion zur "Einführung digitale Ratsarbeit in den Ortsbeiräten". In der Sitzung vom 15. Mai 2020 stellte unsere Fraktion auf Basis dieser Grundsatzdiskussion eine Anfrage mit tiefergehenden Fragen. Seither sind viele Monate vergangen. Beispielsweise das Protokoll der Ortsbeiratssitzungen wird uns weiterhin postalisch in ausgedruckter Form zugestellt, obwohl die Einführung der digitalen Gremienarbeit sowohl für die Verwaltung als auch für die Ratsmitglieder erhebliche Entlastungen verschaffen soll. Denn durch die digitale Gremienarbeit sind die Mandatsträgerinnen und Mandatsträger wesentlich frühzeitiger und schneller in der Information und können sich effizienter auf die Sitzungen vorbereiten und insbesondere bei kurzfristigen Vorlagen und Anträgen vor dem Sitzungstermin entsprechend reagieren.

In der Stellungnahme der Verwaltung zur Vorlage Nr.: 20201332 wurde geantwortet, dass grundsätzlich geplant ist die digitale Ratsarbeit einheitlich auch auf Ortsbeiratsebene einzuführen. Durch diese Optimierung der Gremienarbeit sollen Einsparungen für Zustellung, Druck etc. vorgenommen werden. Ein paralleles Verfahren von digitaler und papiergestützter Gremienarbeit erscheint hierbei kontraproduktiv. „Insofern wäre eine konsequente, einheitliche Umstellung auf den papierlosen Sitzungsdienst auch auf Ortsbeiratsebene erstrebenswert.“, war die Antwort der Stadtverwaltung.
Wir bitten daher um Sachstandsbericht.

Mit freundlichen Grüßen
Hans Arndt